



NEWS

Rekordquartal für Auktionshäuser

Die Gruppe hat das dritte Quartal 2015 mit einem Rekordergebnis abgeschlossen. Erstmals veräußerten die Auktionshäuser in einem Quartal Immobilien für über 35 Millionen Euro. Die Geschäftsentwicklung nach neun Monaten lag ebenfalls über den eigenen Erwartungen des Unternehmens. Gemeinsam mit den fünf Töchtern erzielte die Deutsche Grundstücksauktionen AG einen Objektumsatz von 80,1 Millionen Euro (+5,7 Prozent). Im ebenfalls starken Vorjahreszeitraum waren es 75,5 Millionen Euro. Die Netto-Courtageeinnahmen stiegen auf knapp 7,7 Millionen Euro (2014: 7,5 Millionen Euro). „Nach dem sehr erfolgreichen Vorjahr ist es für das Geschäftsjahr 2015 unser Ziel, das erreichte hohe Umsatzniveau von über 100 Millionen Euro zu verstetigen. Dabei sind wir auf einem sehr guten Weg“, erklärt der Vorstandsvorsitzende Michael Plettner. Gegenüber den ersten drei Quartalen 2014 stieg auch die Quote der im Jahresverlauf erfolgreich verkauften Objekte um zwei Prozentpunkte auf 87,7 Prozent. Die Nettorendite erreicht zehn Prozent. Die DGA-Gruppe ist weiter mit Abstand Marktführer für Immobilienauktionen in Deutschland.

Beim Objektumsatz legten die Deutsche Internet Immobilien Auktionen GmbH (+32,7 Prozent), Plettner & Brecht Immobilien GmbH (+31,6 Prozent) und Norddeutsche Grundstücksauktionen AG (+18,7 Prozent) besonders stark zu. Die Internet-Tochter DIIA erreichte dabei eine äußerst beachtliche Verkaufsquote von 94,4 Prozent.

Nach Auffassung von Vorstandschef Michael Plettner ist das Marktumfeld für einen Immobilienerwerb in Deutschland weiterhin gut: „Niedrige Zinsen und die hohe Nachfrage nach Sachwerten sorgen für einen äußerst stabilen Markt. Vor allem Wohnimmobilien sind derzeit stark gefragt – sowohl bei Kapitalanlegern als auch bei Eigennutzern.“ Der Markt sei dabei auf der Käuferseite weder gesättigt, noch deutete sich eine Immobilienpreisblase an. Mit ihren Töchtern könne die DGA zudem optimal auf unterschiedliche Nachfragesituationen reagieren und Verkäufe zu attraktiven Preisen realisieren. „Für das vierte Quartal rechnen wir erneut mit einem lebhaften Geschäft. Sollten sich unsere Erwartungen bestätigen, werden wir bei Objektumsatz und Courtageeinnahmen ein sehr gutes Jahresergebnis erzielen“, so Plettner.

Erfolgsgeschichte



Sehr geehrte Damen und Herren,

in einer konservativen Branche sind wir seit 30 Jahren innovativ und sehr erfolgreich tätig. 1985 war die Idee zum Verkauf von Immobilien auf privaten Auktionen in Deutschland neu und einzigartig. Nach dem Mauerfall waren wir bereits im Frühjahr 1990 in Ost-Berlin präsent und konnten im Oktober 1990 das erste Mietshaus versteigern. Daraus entwickelte sich eine Kernkompetenz, die uns in den nächsten Jahrzehnten auch viele öffentliche Auftraggeber erschloss.

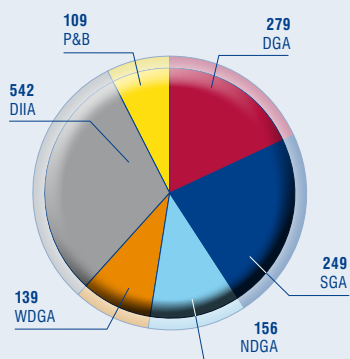
Früh erkannten wir die Bedeutung regionaler Märkte und übernahmen beziehungsweise gründeten unsere Tochtergesellschaften. Auch der Gang an die Börse Mitte 1999 war in der Immobilienbranche zu dieser Zeit innovativ.

Und schließlich ist es uns gelungen, die Internet-Auktionen zu etablieren. Seit 2004 haben wir über 6.200 Objekte auf diesem Wege verkauft.

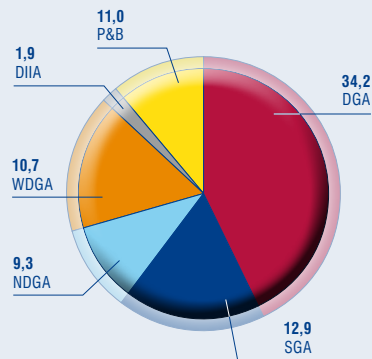
Auch nach fast 1.000 Auktionen innerhalb der Gruppe wollen wir uns als attraktiver Dienstleister für unsere Kunden weiter verbessern. Wir sind dabei gut aufgestellt und blicken optimistisch auf das letzte Quartal 2015 sowie das kommende Jahr.

Mit freundlichen Grüßen
M. Plettner und G. Fleischmann

Verkaufte Objekte



Objektumsatz (in Mio. Euro)



Zahlen DGA-Gruppe

1. bis 3. Quartal

	2015	2014
VERKAUFTE IMMOBILIEN*		
	1.474	1.452
OBJEKTUMSATZ* (MIO.EURO)		
	80,1	75,7
COURTAGEERLÖSE* (MIO.EURO)		
	7,69	7,48

* inkl. Maklerobjekte

■ Deutsche Grundstücksauktionen AG (DGA)
■ Sächsische Grundstücksauktionen AG (SGA)
■ Norddeutsche Grundstücksauktionen AG (NDGA)
■ Westdeutsche Grundstücksauktionen AG (WDGA)
■ Deutsche Internet Immobilien Auktionen (DIIA)
■ Plettner & Brecht Immobilien GmbH (P&B)



Bei der DGA wurde erfolgreich eine neue Form der Angebotsabgabe eingeführt: das Online-Gebot. Es ergänzt die bisherigen Möglichkeiten zum persönlichen Bieten vor Ort sowie dem telefonischen und schriftlichen Bieten. Ein wichtiger Vorteil: Autorisierte Bieter können ihr Angebot online noch bis kurz vor der konkreten Auktion verändern. Bei den DGA-Herbstauktionen wurden auf diesem Weg bereits Gebote für zehn Objekte abgegeben. Ein Bieter erhielt direkt den Zuschlag.

Die DGA hat einen neuen Auftritt im Internet. Er zeichnet sich durch ein zeitgemäßes Design, eine optimierte Anzeige für Tablets und Smartphones sowie eine neue Immobilien-Suchfunktion aus. Konzipiert und gestaltet wurde der Webauftritt von der Agentur „ifabrik“ aus Leipzig. Sie gestaltete auch die neuen Internetauftritte von SGA, NDGA, WDGA und Plettner & Brecht.



Die SGA wechselt nach 11 Jahren ihren Dresdner Auktionsort. Ab 2016 finden die Auktionen im zentral gelegenen Dorint Hotel Dresden statt (Grunaer Straße 14, 01069 Dresden). Das 4-Sterne-Hotel ist per Auto und Straßenbahn optimal erreichbar. Vor dem Objekt gibt es zahlreiche Parkmöglichkeiten. Für Auktion und notariellen Vollzug bietet das Hotel modern ausgestattete, großzügige Räumlichkeiten – unter anderem einen großen Auktionssaal mit Tageslicht.



Deutsche Grundstücksauktionen AG
Kurfürstendamm 65, 10707 Berlin

Telefon: 030-884 68 80
Telefax: 030-884 68 888
E-Mail: kontakt@dga-ag.de
www.dga-ag.de

Jubiläum: 30 Jahre Auktionen

Bei den Herbstauktionen jährt sich ein besonderes Jubiläum. Vor dreißig Jahren führte die DGA ihre erste Auktion in Berlin durch. Unsere Chronik stellt einige Meilensteine der Auktionsgeschichte vor.



Auktionspremiere:
Der erste Auktionskatalog – damals noch unter dem Namen Berliner Grundstücksauktionen Organisationsgesellschaft mbH & Co KG



- 1 **25./26. September 1985:** Erste Auktion mit 19 Immobilien für 6,9 Millionen D-Mark
- 2 **Frühjahr 1990:** Büroeröffnung in der Friedrichstraße in Ost-Berlin, noch vor der offiziellen Währungsunion. Versteigerung des ersten Ost-Berliner Mietshauses am 26. Oktober 1990
- 3 **Januar 1994:** Büroeröffnung in Leipzig – Startschuss für die Regionalisierung der DGA
- 4 **1998:** Umwandlung der Berliner Grundstücksauktionen Organisationsgesellschaft mbH & Co KG in die Deutsche Grundstücksauktionen AG, 1999 erste Auktion unter neuem Namen
- 5 **Juni 1999:** Erstnotiz der Aktien im Freiverkehr der Berliner Wertpapierbörse
- 6 **September 2004:** Bisher umfangreichster Katalog zur 250. Auktion – 437 Immobilien auf 164 Seiten
- 7 **2004:** Gründung der Internet-Auktionstochter DIIA für niedrigpreisige Objekte – bisher 6.200 verkaufte Immobilien
- 8 **Juni 2015:** Höchste Steigerungsrate für eine Immobilie bei einer Auktion – Mindestgebot 20.000 Euro für Bunker bei München – Verkaufserlös 1,075 Millionen Euro

Auktionsstandort Lübeck gut angenommen

Am 12. September 2014 fand die Premiere statt. In den ‚media docks‘ Lübeck hieß es erstmals: „zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten!“ Die Norddeutsche Grundstücksauktionen AG zieht nach einem Jahr eine positive Zwischenbilanz. „Jeder neue Auktionsort ist natürlich zunächst ein Wagnis. Wir sind daher froh, dass sich Lü-



beck fest in unserem Auktionskalender etablieren konnte“, erklärt Vorstand Kai Rocholl. Bei den ersten drei Auktionsveranstaltungen verkaufte die NDGA 36 Immobilien für rund zwei Millionen Euro. Mit der Besucherresonanz zeigt sich das Auktionshaus zufrieden. Rund 200 Bieter und Gäste waren jeweils anwesend. „Die Regionalisierung erleichtert in jedem Fall die Einwerbung und den Verkauf der Immobilien. Zudem verfügen wir in den ‚media docks‘ über einen repräsentativen Auktionssaal“, so Rocholl. Potenzial für weiteres Wachstum sei in der Hansestadt vorhanden. Daher wolle die NDGA bis zu zwei Auktionen pro Jahr in Lübeck veranstalten.